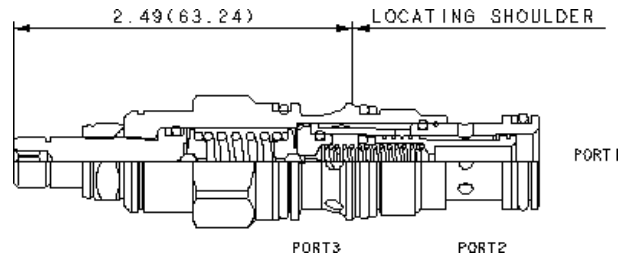
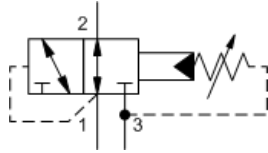


**MODELL**  
DPBD-LAN

**3/2-Wegeventil, vorgesteuert, interne Leckölabfuhr nach Anschluss 3**  
**(1 nach 2 offen, 3 gesperrt)**  
**DURCHFLUSS: 28 L/min. | EINSCHRAUBBOHRUNG: T-11A**



### KONFIGURATION ÄNDERN

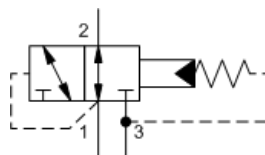
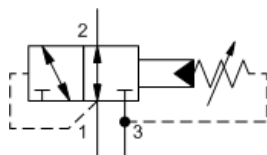
<b>L</b>	Verstellart	Standard Screw Adjustment
<b>A</b>	Einstellbereich	100 - 3000 psi (7 - 210 bar), 1000 psi (70 bar) Standard Setting
<b>N</b>	Dichtungsmaterial	Buna-N
<b>(none)</b>	Material/Beschichtung	Standard Material/Coating

3/2-Wegeventile, vorgesteuert, in Ruhestellung Anschluss 1 mit 2 verbunden und Anschluss 3 verschlossen, für Schaltkreise mit kleinen Volumenströmen. Das Ventil kann den Ölstrom direkt steuern oder als Vorsteuerventil eine Hauptstufe betätigen. Es schaltet, sobald die Druckdifferenz zwischen Anschluss 1 und 3 größer ist als der Einstellwert.

### TECHNISCHE DATEN

Einschraubbohrung	T-11A
Serie	1
Durchfluss	28 L/min.
Werkseitige Druckeinstellung bei	15 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Steuerölstrom	0,11 - 0,16 L/min.
Maximale Ventilleckage bei 24 cSt	15 cc/min.@70 bar
Anzahl der Drehungen im Uhrzeigersinn zur Einstellwerterhöhung	5
Schlüsselweite des Ventilsechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	41 - 47 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Schlüsselweite der Kontermutter/Kappe	15 mm
Anzugsdrehmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-011-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-011-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-011-006

### SYMBOLS

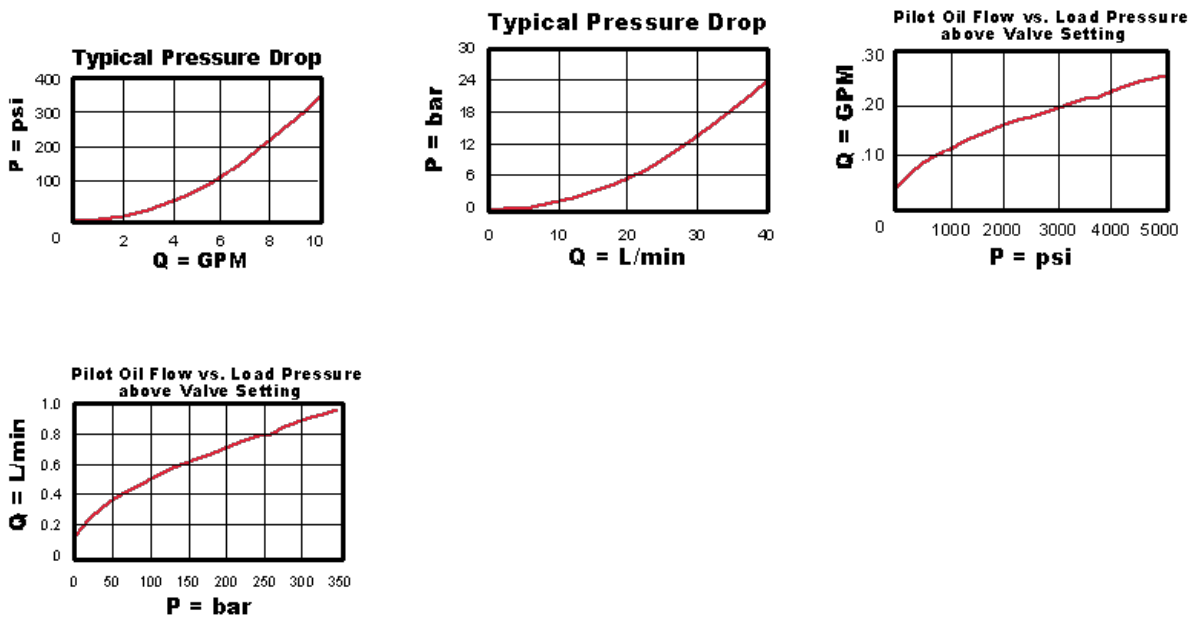


### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Druck an Anschluss 3 addiert sich auf den Ventileinstellwert. Daher ist der Anschluss 3 in einer Schaltung gegebenenfalls als Arbeitsanschluss nicht einsetzbar. In diesem Fall könnte das Ventil mit vier Anschlüssen die Lösung sein.
- Direkt gesteuerte und vorgesteuerte Versionen dieser Ventiltypen sind austauschbar. Sie passen in die gleiche Einschraubbohrung und werden identisch durchströmt.
- Anschluss 3 kann gesperrt werden, damit das Ventil bei Steuerdruck nicht schaltet.

- Das Ventil ist nicht bistabil, es kann zwischen den beiden gezeigten Endstellungen regeln.
- Bei Überschreiten des Einstellwert des Ventils fließt ein Steuerölstrom, der problematisch sein könnte. Siehe Funktionsdiagramm: Anstieg des Steuerölstroms nach Öffnen des Ventils. In diesem Fall könnte die direkt gesteuerte Ventilversion die Lösung sein.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

## LEISTUNGSKURVEN



## CONFIGURATION OPTIONS

### VERSTELLART

<b>Standard Options</b>	<b>C</b>	Tamper Resistant - Factory Set
	<b>K</b>	Handknob
	<b>L</b>	Standard Screw Adjustment

### EINSTELLBEREICH

<b>Standard Options</b>	<b>A</b>	100 - 3000 psi (7 - 210 bar), 1000 psi (70 bar) Standard Setting
	<b>B</b>	50 - 1500 psi (3,5 - 105 bar), 1000 psi (70 bar) Standard Setting
	<b>D</b>	25 - 800 psi (1,7 - 55 bar), 400 psi (28 bar) Standard Setting
	<b>E</b>	25 - 400 psi (1,7 - 28 bar), 200 psi (14 bar) Standard Setting
	<b>K</b>	75 - 1500 psi (5 - 105 bar), 1000 psi (70 bar) Standard Setting
	<b>W</b>	150 - 4500 psi (10,5 - 315 bar), 1000 psi (70 bar) Standard Setting

### DICHTUNGSMATERIAL

<b>Standard Options</b>	<b>N</b>	Buna-N
	<b>V</b>	Viton

### MATERIAL/BESCHICHTUNG

<b>Standard Options</b>		Standard Material/Coating
	<b>/AP</b>	Stainless Steel, Passivated

Copyright © 2002-2014 Sun Hydraulics Corporation. All rights reserved.